



Schüler Valon Ramadani arbeitet mittwochs im Lager des Skoda-Centers Müliholz. Bild: Eduard Gautschi

## Valon arbeitet jetzt im Lager

**USTER** In Uster können Sekundarschüler Arbeitsluft schnuppern. Am Mittwochnachmittag arbeiten sie in ihrer Freizeit jeweils in Gewerbebetrieben. Valon Ramadani ist einer von ihnen. Er arbeitet im Skoda-Center im Müliholz.

Eduard Gautschi

Das Projekt heisst «Lift» und steht für «Leistungsfähig durch individuelle Förderung». Was darunter zu verstehen ist, erklärt Ludi Fuchs, der zuständig ist für die Koordination der sogenannten Wochenarbeitsplätze. «In Arbeitseinsätzen beim Gewerbe werden Schüler auf die Arbeitswelt vorbereitet. Sie werden betreut und erhalten eine Bestätigung inklusive Beurteilung über ihren Arbeitseinsatz.» Für die Schüler, die solche Dienste leisten, ist dies quasi die schriftliche Bestätigung für ihren Tatbeweis. Der Beweis dafür, dass sie pünktlich ihre Arbeit antreten und pflichtbewusst die ihnen aufgetragenen Arbeiten erledigt haben. Dies wird ihnen die Suche nach einer Lehrstelle erleichtern.

### Arbeit im Ersatzteillager

15 solcher Wochenarbeitsplätze stehen in Uster momentan zur Verfügung. Ein knappes Dutzend ist zurzeit besetzt. Die

Amag Uster bietet in ihrem Skoda-Center im Müliholz einen solchen Arbeitsplatz an. Am Mittwoch arbeitet dort jeweils Valon Ramadani. Valon ist 15 Jahre alt und besucht die Sekundarschule C im Schulhaus Freiestrasse.

Seit vier Wochen arbeitet er im Ersatzteillager der Garage. Die Arbeit gefällt ihm. Er stellt Autoteile für die Werkstatt bereit, füllt die Regale im Lager auf, hilft in der Waschstrasse aus, poliert Autokarosserie und setzt sich ab und zu auch an den Computer, um Retouren zu erfassen und zu verbuchen.

### Ausbildung machen

Gefragt nach seinem Berufswunsch, muss er nicht studieren: «Ich möchte eine Ausbildung in der Autobranche machen.» Autos haben es ihm offensichtlich angetan. Er hatte bereits einen Schnuppertag in einer Garage absolviert, bevor er sich für den Wochenarbeitsplatz bei der Amag bewarb. Dass er ihn erhalten hat, hat ihn unglaublich

gefremt, wie er erzählt. Wichtig ist für ihn vor allem, dass er nach drei Monaten ein «Abschlusszeugnis» erhält, das sei für ihn eine gute Referenz bei der Stellensuche.

### Einsatz besprechen

Betreut wird er an seinem Arbeitsplatz vom Serviceleiter Manfred Ritter. Er kommt geradezu ins Schwärmen, als er vom Projekt «Lift» zu erzählen beginnt. «Sek-C-Schüler haben es in der Regel schwer, einen geeigneten Ausbildungsplatz zu finden. Bei ihren Arbeitseinsätzen am Mittwochnachmittag können sie beweisen, dass sie die an sie gestellten Anforderungen erfüllen.» Das stärke ihr Selbstvertrauen und sie könnten sich am Arbeitsplatz von ihrer besten Seite präsentieren, was sie laut Ritter auch tun würden. Es gebe nun einmal Praktiker, denen man bei der Theorie halt etwas unter die Arme greifen müsse. Wichtig ist für Ritter, dass nach dem Arbeitseinsatz ein Gespräch mit dem Schüler stattfindet. Die Beurteilung helfe ihm bei der persönlichen Entwicklung weiter. Dass er weiterhin Wochenarbeitsplätze anbietet, ist für ihn selbstverständlich.

## USTER

### Doppelkonzert im Jazzclub

Am Sonntag, 24. Februar, sind im Jazzclub Uster die Harmonie Greber und das Inner Language Trio zu sehen. Die Musik von Claudia Greber bewegt sich zwischen Jazz, Folk und Singer-Songwriter. Ihre eigenen Stücke sind meist fein und leise, melancholisch und an der Grenze des Zerbrechlichen. Im Zentrum stehen Eigenkompositionen und feinfühlig arrangierte Jazzstandards und Volksliedmelodien. Fabienne Ambühl und Simon Iten unterstützen die Stimme der jungen Sängerin und lassen die Zuhörer in kammermusikalischen Bandsound eintauchen.

Das Inner Language Trio bewegt sich zwischen Präzision und Entfesselung in einem modernen Jazz-Piano-Trio-Sound. Es entsteht eine Musik, die gleichzeitig komplex und einfach, abstrakt und sinnlich ist. Das Konzert beginnt um 20.30 Uhr. (reg)

### Öffentliche Einführung in der Bibliothek

Am Donnerstag, 28. Februar, findet in der Stadtbibliothek Uster eine öffentliche Einführung statt. Interessierte lernen den Katalog, Recherchetechniken und die Selbstverbuchung kennen. Der Anlass beginnt um 18 Uhr und dauert maximal eine Stunde. Der Eintritt ist frei, es braucht keine Voranmeldung. Weitere Daten für diese öffentliche Einführung sind der 18. April und der 20. Juni. (reg)

## Baby der Woche



Bild: Firstsmile Babyfotografie

Lydian Victoria Fletcher aus Uster ist am 12. Februar um 8.07 Uhr im Spital Uster zur Welt gekommen. Sie wiegt 3790 Gramm und ist 49 Zentimeter gross.

Alle «regio.ch»-Babys unter [www.baby.regio.ch](http://www.baby.regio.ch)